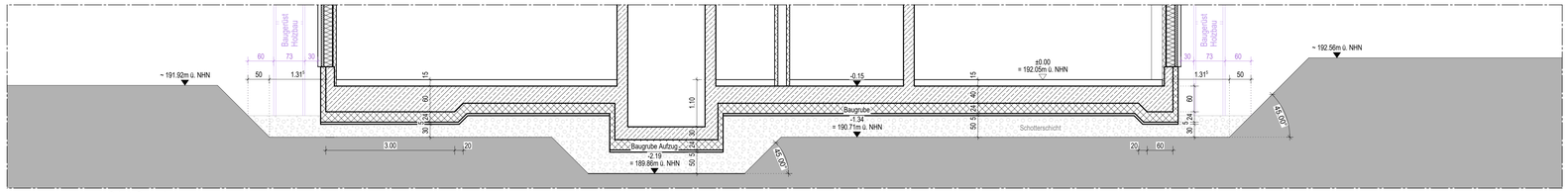
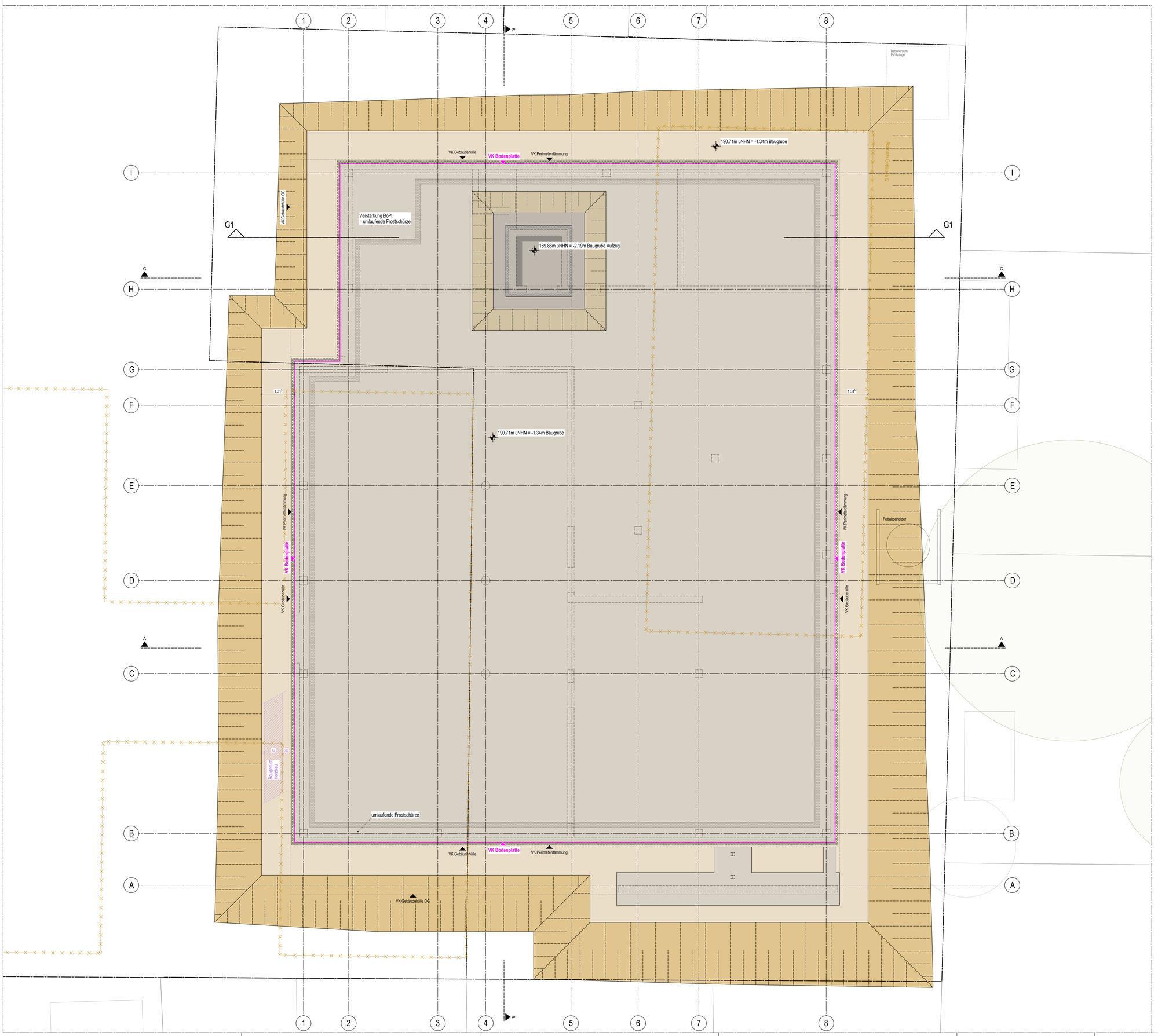


Schnitt Baugrube



Legende

Dieser Plan gilt nur zusammen mit den zugehörigen Plänen der Fachplaner, der geprüften Statik u. der werkvertraglich vereinbarten Leistungsbeschreibung. Alle Maße sind von den ausführenden Firmen rechtzeitig und durch Aufmaß, verantwortlich zu prüfen. Unstimmigkeiten sind mit der Bauleitung unverzüglich zur Klärung vor Ausführung schriftlich mitzuteilen.
Die Ausführungsplanung legt die gestalterisch relevanten Details in Bezug auf Materialwahl und Fügung der konstruktiven Elemente im Prinzip fest. Sie ist vom Auftragnehmer auf Vollständigkeit und Ausführbarkeit für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen.
Die in Text oder Maßketten angegebenen Höhen (z. B. Sturz- und Brüstungshöhen, UK Decke, UK Unterzug etc.) beziehen sich auf **OK Fertigfußboden** im jeweiligen Aufenthaltsraum.
Alle Leitungs- und Kanaldurchführungen durch Bauteile, an die Brandschutzanforderungen gestellt sind, sind in der betreffenden Brandschutzqualität nach Installation zu verschließen.
Rohbauangaben zu Aussparungen in statisch relevanten Bauteilen (Wände, Decken) sind mit den Schalplänen und Angaben der TGA – ELT –Planung abzugleichen. Angaben zu Decken- und Fußbodenaussparungen des darüber liegenden Geschosses sind zu beachten.
Böschungen ist in einer Qualität herzustellen, die keiner weiteren Oberflächenbehandlung bedarf (keine Spachtelung, kein Anstrich). Es gelten die reduzierten Toleranzen für fertige Oberflächen gemäß DIN 18202 T4, Tabelle 3, Zeile 8.
Vor dem Verschließen von Installationsschächten ist das Einverständnis der Bauleitung einzuholen.
Für Leistungen, für die gemäß LV vom Auftragnehmer Werkstattzeichnungen auszufertigen sind, gelten die Festlegungen dieser Ausführungsplanung lediglich als Kalkulationsunterlage und sind als Grundlage für die Anfertigung der Werkstattzeichnungen durch den Auftragnehmer zu verwenden.
Die Verteilung sämtlicher Ausführungspläne an die Projektbeteiligten und ausführenden Firmen erfolgt gemäß der jeweils beigefügten Planversandliste.

UKRD = Unterkante Rohdecke
UKFD = Unterkante Fertigdecke
OKFFB = Oberkante Fertigfußboden
OKRFB = Oberkante Rohfußboden

0 1 2 3m

MATERIALIEN			
bestehendes Mauerwerk (MW)	WD		WS
bestehender Stahlbeton (StB)	BD		DD
geplantes tragendes MW	ABKÜRZUNGEN		WS=Bestand, WS*=neu
geplanter Stb, Güte siehe Statik	VK	Vorderkante	RFR Regenfallrohr
geplanter unbewehrter Beton	OK	Oberkante	BA Brandabschnitt
geplante Betonfertigteile	UK	Unterkante	OTS Obentürschließer
Gipskarton	RFB	Rohfußboden	BTS Bodentürschließer
Wärmedämmung allgemein	FFB	Fertigfußboden	NA Notausgang
Holzbauteile	WS	Wandschlitz	FW Fluchtweg
Perimeterdämmung	WSH	WS horizontal	H Heizung HZG
Aushubsohle -1,34m	DS	Deckenschlitz	L Lüftung RLT
Aushubsohle Aufzug -2,19m	BS	Bodenschlitz	S Sanitär SAN
Böschung 45°	BD	Bodendurchbruch	E Elektro ELT
	DD	Deckendurchbr.	K Klima / Kälte
	KB	Kernbohrung	HL Holzleisten
	BE	Bodeneinlauf	FL Fliesen
	DE	Dacheinlauf	AN Anstrich
	RH	Rohrhülse	SB Sichtbeton
	RA	Rohrachse	P Putz
	FS	Fertigsturz	TB Trockenbau
	FT	Fertigteil	

Index	Datum	Änderung / Ergänzung	bearb.

projekt	LPH	gewerk	bauteil	ebene	planart	plannr.	index	status	datum
g520	6	ARC	03	-01	LPL	8023	-	F	10.06.2026

Baugrube

Anlage 03

Dieser Plan dient nur zur Kalkulation

Ersatzneubau Burgschule
Burgstraße 5, 35440 Linden

6 VORBEREITUNG DER VERGABE

Pictogramm

gez.	gepr.	Planformat	Höhenlage über Normalnull	Erstfreigabe	Maßstab
csch		b/h=1189/930	± 0,00 = 192.05 ü. NHN		1:50